

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 18/4574

1. Teil: Hinweise auf besondere Vorgänge im 2. und 3. Teil der Übersicht

Dossier-Nr. (KOM-Nr. oder interne Registernummer)	Art des Dossiers: Frühwarndokument oder Europapolitischer Schwerpunkt/EU-Politik	Ausschüsse	Hinweis

Rechtlicher Hinweis: Diese Tagungsübersicht dient der EU-bezogenen Arbeit des Schleswig-Holsteinischen Landtages. Der Schleswig-Holsteinische Landtag übernimmt keine Garantie für das ständige Fortbestehen der in dieser Übersicht dargestellten und verknüpften Dokumente aus auswärtigen (nicht der Kontrolle des Landtages unterliegenden) elektronischen Datenbanken. Ferner übernimmt der Schleswig-Holsteinische Landtag keine Verantwortung für die Inhalte der mit den Verknüpfungen (sog. Links) erreichbaren auswärtigen Datenbanken und Dokumente.

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

2. Teil: Dokumente zu Rechtssetzungsvorhaben der EU im Rahmen des Subsidiaritätsfrühwarnsystems im engeren Sinne

Dieser Teil der Tagungsübersicht gibt Ihnen eine Übersicht über aktuelle Rechtssetzungsvorhaben der EU-Kommission, die gem. Art. 5 EUV i.V.m. dem 1. und 2. Protokoll zum Lissabon-Vertrag den Verfahrensstand der Subsidiaritätskontrolle im engeren Sinne durch den Europaausschuss erreicht haben. Die zur Verfügung stehenden Dokumente der Rechtssetzungsvorhaben sowie die weiteren für die Prüfung relevanten bzw. unterstützenden Dokumente sind unter Angabe der Dokumentenbezeichnung auf Online-Datenbanken verschiedener Institutionen verlinkt, sofern diese Datenbanken zur Verfügung stehen.

Die nachstehenden Links geben Ihnen zudem die Möglichkeit, leicht auf die allgemeinen Dokumentenseiten bzw. Datenbanken zurückzugreifen und nach bereits abgeschlossenen Verfahren sowie weiteren Datenbeständen zu suchen:

[EU-Dokumente](#)

[Bundesratsdokumente](#)

KOM-Nr.	Frühwarndokumente	Fristende ¹	Termine	Ministerium
15-0303	<p>Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1683/95 des Rates vom 29. Mai 1995 über eine einheitliche Visagegestaltung; COM(2015) 303 final</p> <p>1. EU-Dokumente COM (2015) 303 final, Anhang 2. Bundesratsdokumente 3. Informationen der Landesregierung FWS-Vorblatt 18/185 4. Beratung Landtag SH/Europaausschuss 5. weitere Informationen 6. Stellungnahme der Landtagsverwaltung</p>	steht noch aus	Fristbeginn: steht noch aus BR-Beratung: steht noch aus	MIB

¹ Die Erläuterung der Tabellenkategorien „Fristende“, „Termine“ und „Ministerium“ siehe bitte unten.

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

Erläuterung der Tabellenkategorien:

1. Das Fristende gibt das Datum an, zu dem die Subsidiaritätsbedenken bei der EU-Kommission in Form einer begründeten Stellungnahme schriftlich geltend gemacht werden müssen, um im Rahmen des EU-Rechtssetzungsverfahrens förmlich berücksichtigt werden zu können. Diese begründete Stellungnahme gibt nach Maßgabe der bundesstaatlichen Ordnung des Grundgesetzes der Bundesrat ab. Der Landtag kann allerdings die Landesregierung durch Plenarbeschluss auffordern, im Bundesrat die Subsidiaritätsbedenken des Landtages vorzutragen und einen Beschluss des Bundesrates herbeizuführen, der die Verletzung des Subsidiaritäts- und Verhältnismäßigkeitsprinzips in Form der begründeten Stellungnahme gegenüber der EU-Kommission geltend macht.
2. Der Punkt „Termine“ bezeichnet unter „Fristbeginn“ den Beginn der Frist für die Prüfung der Subsidiaritätsverletzung. Die Frist beginnt mit Zuleitung der KOM-Dokumente des EU-Rechtssetzungsvorhabens an die nationalen Parlamente, zu denen aus Sicht des EU-Rechts auch der Bundesrat gehört. Die Vertretung des Landes SH beim Bund in Berlin leitet die entsprechenden Unterlagen an den Landtag SH weiter. Die Frist beträgt 8 Wochen, wobei nach Mitteilung der EU-Kommission der Monat August nicht mitgerechnet wird. Der Punkt „BR-Beratung“ gibt die Beratungstermine des Bundesrates an, zu denen das jeweilige EU-Rechtssetzungsvorhaben auf dessen Tagesordnung stehen kann und eine oben genannte Aufforderung des Landtages Berücksichtigung finden könnte.
3. Der Punkt „Ministerium“ bezeichnet das federführende Ministerium des Landes SH, welches das jeweilige Vorblatt der Landesregierung zur Subsidiaritätskontrolle des jeweiligen EU-Rechtssetzungsvorhabens unter Mitwirkung des Europa-Ministeriums ausfüllt und dem Landtag dann zuleitet.

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

3. Teil: Dokumente zu europapolitisch bedeutsamen Themen

In diesem Teil der Übersicht werden im Anschluss an die vom Schleswig-Holsteinischen Landtag in der 31. Tagung am 20.03.2015 festgelegten europapolitischen Schwerpunkte ([Drs. 18/2812 \(neu\)](#)) auf diese bezogene Dokumente von der Landtagsverwaltung zusammengestellt. Die Dokumente sind über die Verlinkungen erreichbar. Zur ergänzenden Information sind auch abseits der Schwerpunkte weitere Dokumente zu europapolitisch bedeutsamen Themen eingetragen. Berichte und weitere Informationen der Landesregierung zu den europapolitischen Themen werden hier ebenfalls erfasst, soweit kein Geheimhaltungsinteresse besteht. **Für diese Dokumente gilt nicht das Verfahren für Rechtssetzungsvorschläge nach Art. 5 EUV i.V.m. dem 1. und 2. Protokoll zum Lissabon-Vertrag, sodass keine Fristen (insb. nicht die 8-Wochen-Frist) zu beachten sind, außer es werden ausdrücklich Fristen oder Termine aus bestimmten Gründen angegeben.**

Interne Registernummer ²	Themen- bzw. Dokumentenbezeichnung	Europapolitischer Schwerpunkt/EU-Politik	Ausschüsse	Ministerium	Sonstiges
18/6 (EUS)	<p>Transatlantische Freihandelsabkommen (TTIP, TISA, CETA)</p> <p>1. EU-Dokumente a. Leitlinien für die Verhandlungen über die transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft zwischen der Europäischen Union und den Vereinigten Staaten von Amerika; Rat der Europäischen Union, 11103/13</p> <p>2. Bundesdokumente a. Entschließung des Bundesrates, Drs. 295/14 b. Hinweise des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, TTIP-Mandat kommentiert</p> <p>3. Informationen der Landesregierung a. Antwort des MWAT auf eine Kleine Anfrage Drs. 18/2041</p>	Handels- und Investitionspolitik	EU WI		

² Die Erläuterung der Tabellenkategorien siehe bitte unten.

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

	<p>4. Beratung Landtag SH/Europaausschuss</p> <p>a. Plenarprotokoll 18/47 (S. 3837 - 3851)</p> <p>b. Plenarprotokoll 18/50</p> <p>c. Plenarprotokoll 18/59</p> <p>d. Plenarprotokoll 18/62</p> <p>e. Plenarprotokoll 18/74 (S. 6118 - 6136)</p> <p>f. Beschluss des Landtages Drs. 18/1458</p> <p>g. Beschluss des Landtages Drs. 18/2038</p> <p>h. Beschluss des Landtages Drs. 18/2402</p> <p>i. Im Übrigen siehe bitte LIS-SH.</p> <p>5. weitere Informationen</p> <p>a. Mitteilung der Landesregierung Baden-Württembergs zur Positionierung bzgl. des TTIP an den Landtag BW, Drs. 15/6731</p> <p>6. Stellungnahme der Landtagsverwaltung SH</p>				
18/5 (EUS)	<p>Strategie für den europäischen Digitalen Binnenmarkt (DSM: Digital Single Market)</p> <p>1. EU-Dokumente COM (2015) 192 final</p> <p>2. Bundesdokumente</p> <p>a. Bundesratsdokument Drs. 104/15</p> <p>3. Informationen der Landesregierung</p> <p>4. Beratung Landtag SH/Europaausschuss</p> <p>5. weitere Informationen</p> <p>6. Stellungnahme der Landtagsverwaltung SH</p>	Digitaler Binnenmarkt	EU WI	MWAVT	

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

18/4 (EUS)	<p>Empfehlung für eine EMPFEHLUNG DES RATES über die Grundzüge der Wirtschaftspolitik der Mitgliedstaaten und der Union</p> <p>1. EU-Dokumente COM (2015) 99/F1, Anhang 2. Bundesdokumente 3. Informationen der Landesregierung 4. Beratung Landtag SH/Europaausschuss 5. weitere Informationen 6. Stellungnahme der Landtagsverwaltung SH</p>	Handels- und Investitionspolitik, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik	EU WI SOZ	MWAVT	
18/3 (EUS)	<p>MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT Das Paris-Protokoll - Ein Blueprint zur Bekämpfung des globalen Klimawandels nach 2020</p> <p>1. EU-Dokumente COM (2015) 81/F2 final, Anhang 2. Bundesdokumente 3. Informationen der Landesregierung 4. Beratung Landtag SH/Europaausschuss 5. weitere Informationen 6. Stellungnahme der Landtagsverwaltung SH</p>	Umwelt- und Energiepolitik, Strategischer Rahmen für die Energieunion	EU UMWA WI	MELUR	

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

18/2 (EUS)	<p>MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN RAT, DEN EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS, DEN AUSSCHUSS DER REGIONEN UND DIE EUROPÄISCHE INVESTITIONSBANK Rahmenstrategie für eine krisenfeste Energieunion mit einer zukunftsorientierten Klimaschutzstrategie</p> <p>1. EU-Dokumente COM (2015) 80/F1, Anhang</p> <p>2. Bundesdokumente</p> <p>a. Bundesratsbeschluss 71/15</p> <p>b. Empfehlungen der BRatsausschüsse 71/1/15</p> <p>3. Informationen der Landesregierung</p> <p>a. Stellungnahme des MELUR zur Energieunion 18/181, Anlagen: Bundesratsbeschluss Drs. 71/15 (siehe bitte unter Nr. 2.a.) und Vermerk des Europäischen Rates 18/182</p> <p>4. Beratung Landtag SH/Europaausschuss</p> <p>a. 38. Sitzung des Europaausschusses am 29.04.2015</p> <p>5. weitere Informationen</p> <p>a. Stellungnahme des Oberösterreichischen Landtages mit dem Ergebnis einer Verletzung des Subsidiaritätsprinzips 18/178</p> <p>b. Gemeinsame Stellungnahme der Österreichischen Bundesländer durch die Verbindungsstelle der Bundesländer VSt-4778/4</p> <p>c. Ministerielle Information der Landesregierung BW an den Landtag BW zu COM (2015) 80 final Drs. 15/6684</p> <p>d. Beschlussempfehlung des Europaausschusses des Baden-Württembergischen Landtages zum Strategiepapier der Energieunion Drs. 15/6759 (noch nicht veröffentlicht)</p> <p>6. Stellungnahme der Landtagsverwaltung SH 18/179</p>	Umwelt- und Energiepolitik, Strategischer Rahmen für die Energieunion	EU UMWA WI	MELUR	
------------	--	--	------------------	-------	--

Tagungsübersicht über Dokumente im Rahmen aktueller Subsidiaritätsprüfungsverfahren und der europapolitischen Schwerpunkte
für die Sitzungen der Ausschüsse des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Stand: 24.06.2015 16:28 (LKSt)

Erläuterung der Tabellenkategorien:

1. Interne Registernummer: Die interne Registernummer kennzeichnet einen europapolitisch relevanten Vorgang bzw. schafft ein Dossier, dem einzelne oder mehrere Dokumente zugeordnet werden. Dieser Übersichtsteil selbst hat die Nummer 18/1 (EUS).
2. Themen- bzw. Dokumentenbezeichnung: Die Themen- bzw. Dokumentenbezeichnung gibt die Kennung des Dossiers an, orientiert am thematischen Schwerpunkt.
3. Europapolitischer Schwerpunkt/EU-Politik: Unter dieser Kategorie erfolgt eine Zuordnung des Dossiers zu einem europapolitischen Schwerpunkt nach Maßgabe des Beschlusses des Schleswig-Holsteinischen Landtages bzw. gibt die betroffene EU-Politik an.
4. Ausschüsse: Unter diesem Punkt finden sich die Ausschüsse, in deren Zuständigkeitsbereich das Dossier thematisch im Schwerpunkt fällt. Durch die Querschnittseigenschaften vieler EU-Themen werden regelmäßig mehrere Ausschüsse betroffen.
5. Ministerium: Diese Kategorie bezeichnet jenes Ministerium, in dessen Zuständigkeitsbereich das Dossier thematisch nach vorläufiger Einschätzung der Landtagsverwaltung fällt, vorbehaltlich einer späteren anderen Zuordnung durch die Landesregierung.
6. Sonstiges: Diese Tabellenkategorie nimmt weitere, im Einzelfall relevante Informationen auf, z. B. etwaige Fristen oder Termine.